

## § 1 Anerkennung besonderer Verdienste

In Anerkennung besonderer Verdienste um die Förderung des Sportes verleiht der Sportbund Pfalz e.V.

- **Ehrennadeln mit Urkunde** in **Bronze**, **Silber** und **Gold** an Personen, die sich durch langjährige, verdienstvolle Mitarbeit in Vereinen oder Verbänden ausgezeichnet haben.

Hier die **Voraussetzungen** für eine Ehrung:

<b>Ehrennadel Bronze</b>	<b>Ehrennadel Silber</b>	<b>Ehrennadel Gold</b>
<b>10 Jahre</b> Tätigkeit	<b>15 Jahre</b> Tätigkeit	<b>25 Jahre</b> Tätigkeit
		davon mind. <b>10 Jahre</b> als 1. Vorsitzender bzw. Präsidiumsmitglied im Fachverband
	Besitz der <b>EN Bronze</b>	Besitz der <b>EN Silber</b>
	Zwischen der Verleihung der <b>EN Bronze</b> und <b>EN Silber</b> soll ein Zeitraum von <b>5 Jahren</b> liegen	Zwischen der Verleihung der <b>EN Silber</b> und <b>EN Gold</b> soll ein Zeitraum von <b>10 Jahren</b> liegen
Vergleichbare Vereins- oder Verbandsehrung <b>muss</b> bereits verliehen sein	Vergleichbare Vereins- oder Verbandsehrung <b>muss</b> bereits verliehen sein	Vergleichbare Vereins- oder Verbandsehrung <b>muss</b> bereits verliehen sein

Anträge auf **Verleihung einer Ehrennadel** sind grundsätzlich über die zuständigen Fachverbände einzureichen.

- Liegen die Verdienste hauptsächlich im fachsportspezifischen Bereich, muss zuerst eine entsprechende Ehrung durch den zuständigen **FACHVERBAND** erfolgen.  
Erst dann kann auch eine **Ehrung** durch den **SPORTBUND PFALZ** beantragt werden.
- Bitte machen Sie uns auf dem Antrag - **Verleihung einer Ehrennadel** - möglichst genaue Angaben und füllen das Formular komplett aus.

## Beispiel:

- > 1960 bis 1970 als Schriftführer
- > 1984 bis 1992 als 2. Vorsitzender
- > seit 1992 als 1. Vorsitzender

## Bitte keine Angaben wie:

- > „Langjähriger Schriftführer“  
oder
- > „War lange im Vorstand“  
sind leider **nicht** ausreichend

- Die/Der zu Ehrende sollte **nicht** gleichzeitig zu der Verleihung der Ehrennadel durch den Sportbund Pfalz, eine Ehrung vom Verein oder Fachverband erhalten.
- Die Ehrungen, die von einem Vertreter des Sportbundes Pfalz vorgenommen werden, sind dem Anlass entsprechend in einem angemessenen Rahmen durchzuführen.
- Eine Veröffentlichung in der regionalen Presse und/oder Vereinszeitung, Homepage oder in den sozialen Medien, sollte nach einer Ehrung durch den Verein erfolgen.
- Die Tätigkeit als Schiedsrichter/in kann mit der **Ehrennadel Bronze** gewürdigt werden, wenn der zuständige Fachverband bereits seine Ehrungen durchgeführt hat.
- Für alle Ehrungen im Verein oder Verband gilt: **Vermeiden Sie „Massenehrungen“!** Bei einer Vielzahl von Ehrungen bei einer Veranstaltung, verliert die einzelne Ehrung an Bedeutung.
- Liegen die ehrenamtlichen Verdienste **länger als 5 Jahre** zurück, so ist eine Ehrung durch den Sportbund Pfalz **nicht** mehr möglich.

**Keine** Ehrung durch den **SPORTBUND PFALZ** für:

Vereinszugehörigkeit	Übungsleiter, Trainer	Sportliche Erfolge
----------------------	-----------------------	--------------------

## § 2 Aberkennung von Ehrungen

Ehrungen können vom Präsidium des Sportbundes Pfalz wieder aberkannt werden, wenn ihre Träger rechtswirksam aus dem Sportbund, einem Fachverband oder einem Verein ausgeschlossen wurden.

Um eine fristgerechte Bearbeitung zu gewährleisten, müssen Ehrungsanträge **mindestens zwei Monate** vor der Verleihung bei der Geschäftsstelle eingegangen sein.

### Kontakt:

**Sportbund Pfalz**

**Melanie Stauter**

Paul-Ehrlich-Straße 28 a

67663 Kaiserslautern

**T** 0631.34112-22

**F** 0631.34112-66

**E** melanie.stauter@sportbund-pfalz.de